Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 210. Leipzig, Sonnabend den 8. September 1917. 84. Jahrgang.

Ⓩ

Jetzt reihenweise ins Schaufenster!

Deutschlands Zukunft

bei einem guten und bei einem schlechten Frieden

wurde die hohe Ehre zuteil, vom Abgeordneten Scheidemann von der Rednerbühne des Reichstags aus in den Saal geschmissen zu werden. Abgeordneter Erzberger stellte am 21. August im Ausschuß des Reichstages die Behauptung auf, daß das vortreffliche Buch

„unverantwortlicherweise sogar von amtlicher Stelle aus im Heere und in den Kasernen verbreitet werde"

200000 Exemplare des Buches

verbreiten bisher Aufklärung im deutschen Volk

Infolge obiger, in den Augen aller guten Deutschen vorzüglicher Empfehlung des Buches ist die Nachfrage wieder kolossal gestiegen.

Mit dem Druck des 3. Hunderttausend ist begonnen

Ich bitte den deutschfühlenden Buchhandel um tätigste Verwendung. Partien lassen sich spielend absetzen. Das Buch, das sich darauf beschränkt, sicheres Tatsachenmaterial in anschaulicher Weise vorzuführen, öffnet unserem Volk vom Arbeiter bis zum Gelehrten die Augen. Darum wird es von der roten und goldenen Internationale und den Verehrern Bertha von Suttners aufs bitterste befehdet. Pflicht des deutschen Buchhandels ist es, mit ganzer Kraft dafür einzutreten.

Preis M. 1.— Ich liefere 10 Stück mit 40% Preis M. 1.—

J. F. Lehmanns Verlag in München